

# Rechtsanspruch für ein Kind ab dem 3. Lebensjahr (gem. § 24 Absatz 3 SGB VIII)

Stadt Paderborn  
Jugendamt  
Servicebüro Kita-Navigator  
Am Hoppenhof 33  
33104 Paderborn

## Für das Kind

Vorname Name \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Bisherige Betreuung  Kita: \_\_\_\_\_ bis zum \_\_\_\_\_

Tagespflege bis zum \_\_\_\_\_

keine

Platzzusage erhalten, aber abgelehnt

in der Kita: \_\_\_\_\_

Grund: \_\_\_\_\_

Bei einem Wechselwunsch des Betreuungsplatzes bitte Grund angeben:

\_\_\_\_\_

Sorgerecht  Eltern gemeinsam  Mutter

Pflegekind  Vater

Lebensmittelpunkt u. vorwie-  ja, bei der Mutter  nein

gende Betreuung durch einen  ja, beim Vater

Elternteil

gewünschte Aufnahme \_\_\_\_\_ (Monat/ Jahr)

Betreuungsumfang  25 Stunden  35 Stunden ohne Mittagessen

45 Stunden  35 Stunden mit Mittagessen

**Wenn Geschwisterkinder eine Kita besuchen**

Name und Geburtsdatum des Kindes: \_\_\_\_\_

Kita: \_\_\_\_\_ seit/ ab: \_\_\_\_\_

Name und Geburtsdatum des Kindes: \_\_\_\_\_

Kita: \_\_\_\_\_ seit/ ab: \_\_\_\_\_

Name und Geburtsdatum des Kindes: \_\_\_\_\_

Kita: \_\_\_\_\_ seit/ ab: \_\_\_\_\_



## Antragsteller/in

Mutter     Vater     sonstiger Sorgeberechtigter: \_\_\_\_\_

Vorname Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ Ort \_\_\_\_\_

Telefon / Handy \_\_\_\_\_

Bedarf\*     erwerbstätig als \_\_\_\_\_  
 Ausbildung  
 Studium  
 Schulbesuch  
 Umschulung / Weiterbildung  
 Elternzeit bis \_\_\_\_\_  
 Arbeitssuche  
 Sonstiges \_\_\_\_\_

## Partner/in

Mutter     Vater     Sonstiges: \_\_\_\_\_

Vorname Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ Ort \_\_\_\_\_

Telefon / Handy \_\_\_\_\_

Bedarf\*     erwerbstätig als \_\_\_\_\_  
 Ausbildung  
 Studium  
 Schulbesuch  
 Umschulung / Weiterbildung  
 Elternzeit bis \_\_\_\_\_  
 Arbeitssuche  
 Sonstiges \_\_\_\_\_

\* Der Betreuungsbedarf wird auch anhand der berücksichtigungsfähigen berufs- oder ausbildungsbedingten Abwesenheitszeiten bestimmt.

Bei Berufstätigkeit, Ausbildung, Studium, Schulbesuch oder Umschulung/ Weiterbildung (Abwesenheit) ist ein Nachweis des Arbeitgebers, der Schule o. ä. erforderlich (siehe Seiten 5 und 6; auch für Fälle selbständig ausgeübter Erwerbstätigkeit zu nutzen). Dies gilt auch dann, wenn die Aufnahme der Berufstätigkeit usw. erst in Zukunft erfolgt, wie z. B. die Wiederaufnahme der Berufstätigkeit nach Ende der Elternzeit.

Eine nicht nachgewiesene Abwesenheit kann bei der Bedarfsermittlung nicht berücksichtigt werden.



Hiermit mache ich den Rechtsanspruch für mein auf der 1. Seite genanntes Kind

\_\_\_\_\_, geb. am \_\_\_\_\_, auf Betreuung

in einer Tageseinrichtung (Kita) geltend.

in Kindertagespflege wegen besonderem Bedarfs oder ergänzend geltend.

Folgende Informationen habe ich zur Kenntnis genommen:

- Für die Bearbeitung des Rechtsanspruchs ist es erforderlich, dass das Kind **von Seiten des Antragstellers/ der Antragstellerin spätestens zum Zeitpunkt der hier erfolgenden Geltendmachung des Rechtsanspruchs über den Kita-Navigator ([www.kita.paderborn.de](http://www.kita.paderborn.de)) vorgemerkt** wird. Bei Erhalt der zentralen Platzabsage über den Kita-Navigator ist die Wiedervormerkung unbedingt zu beachten.
- Die Inanspruchnahme eines Betreuungsplatzes setzt gemäß §3b Absatz 1 Kinderbildungsgesetz (KiBiz) grundsätzlich voraus, dass Eltern dem Jugendamt **spätestens sechs Monate vor Inanspruchnahme** den für ihr Kind gewünschten Betreuungsbedarf mitteilen.
- Ein Kind, das das dritte Lebensjahr vollendet hat, hat bis zum Schuleintritt Anspruch auf den Besuch einer grundsätzlich geeigneten, d. h. dem konkreten Bedarf des Kindes bedienenden, Tageseinrichtung. Primäre Förderform ist die Kita. Nur im Einzelfall - bei besonderem oder ergänzendem Bedarf - kann eine (ergänzende) Betreuung in Kindertagespflege in Betracht kommen. Der Rechtsanspruch gilt **nicht für eine bestimmte Kindertageseinrichtung**. Als Richtwert für die Zumutbarkeit des Weges zur Kita bzw. zur Tagespflegestelle ist im Regelfall noch eine Erreichbarkeit des Betreuungsplatzes in nicht mehr als einer halben Stunde bzw. eine Entfernung von bis zu 5 km vom Elternhaus in Kauf zu nehmen.
- Der Umfang der täglichen Förderung bestimmt sich nach dem individuellen Bedarf, der sich unter Beachtung der jugendhilferechtlichen Ziele – Förderung der Entwicklung des Kindes zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit, Unterstützung und Ergänzung des elterlichen Erziehungsauftrages, Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit - und dem **Wohl des einzelnen Kindes** im Hinblick auf sein persönliches Alter und seinen persönlichen Entwicklungszustand und hier insbesondere auch der persönlichen Eltern/Kind-Bindung ergibt.
- Der Rechtsanspruch kann nur **gegenüber der Stadt Paderborn** – Jugendamt, Servicebüro Kita-Navigator – (siehe Briefkopf) geltend gemacht werden. Hierzu bitte dieses Schreiben zur Geltendmachung des Rechtsanspruches vollständig ausgefüllt bei der vorgenannten Adresse persönlich übergeben oder an diese zuschicken.
- **Wenn die Eltern im Rahmen der Geltendmachung des Rechtsanspruchs ein zumutbares Betreuungsangebot für ihr Kind ablehnen, gilt der Rechtsanspruch formal als erfüllt.** Setzen Sie sich deswegen nach Erhalt einer schriftlichen Mitteilung über ein entsprechendes Betreuungsangebot innerhalb der genannten Rückmeldefrist mit der Betreuungseinrichtung/ -person in Verbindung, um die verbindliche Annahme des Betreuungsangebots (Abschluss des schriftlichen Betreuungsvertrages) zu erklären. Erfolgt keine Rückmeldung über die Annahme des Betreuungsangebots, besteht die Gefahr, dass der Betreuungsplatz anderweitig vergeben wird.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin



# Bescheinigung des Arbeitgebers über die Gestaltung der Arbeitszeiten eines

## Elternteils für das Kind \_\_\_\_\_

Sind beide Eltern berufstätig, werden zwei Bescheinigungen benötigt.

Frau/Herr \_\_\_\_\_

geboren am \_\_\_\_\_

ist  wird ab \_\_\_\_\_

in unserem Betrieb \_\_\_\_\_

als \_\_\_\_\_

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von \_\_\_\_\_ Stunden beschäftigt.

### Tägliche Arbeitszeiten:

Montag von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

Dienstag von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

Mittwoch von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

Donnerstag von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

Freitag von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

### Bemerkungen:

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers



# Bescheinigung des Arbeitgebers über die Gestaltung der Arbeitszeiten eines

## Elternteils für das Kind \_\_\_\_\_

Sind beide Eltern berufstätig, werden zwei Bescheinigungen benötigt.

Frau/Herr \_\_\_\_\_

geboren am \_\_\_\_\_

ist  wird ab \_\_\_\_\_

in unserem Betrieb \_\_\_\_\_

als \_\_\_\_\_

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von \_\_\_\_\_ Stunden beschäftigt.

### Tägliche Arbeitszeiten:

Montag von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

Dienstag von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

Mittwoch von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

Donnerstag von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

Freitag von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

### Bemerkungen:

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers

